

Grundlage dieser Ausschreibung ist das gültige ADAC Kart-Clubsport-Reglement für lizenzfreie ADAC Clubsport-Kartrennen. Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen und Regelungen des gültigen ADAC Kart-Clubsport-Reglement durchgeführt. Soweit durch diese Ausschreibung und das ADAC Kart-Clubsport Reglement keine Regelungen getroffen sind, sollten die Regelungen der CIK/FIA herangezogen werden.

## Art. 1 – Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: **13. ADAC Kartrennen Saar**  
Datum der Veranstaltung: **19.-20. September 2009**  
Ort der Veranstaltung: **Saarlandring Uchtelfangen, 716 m**

## Art. 2 – Veranstalter

Anschrift des Clubs: **VG Kartrennen Saar**  
(Veranstalter) ADAC Saarland – Sportabteilung - Am Staden 9, D - 66121 Saarbrücken

Telefon +49 (0) 681 687 00 31 - 34  
Telefax +49 (0) 681 687 00 30  
E-Mail [sport@srl.adac.de](mailto:sport@srl.adac.de)  
Internet [www.motorsport-saar.de](http://www.motorsport-saar.de)  
[www.saarlandring.de](http://www.saarlandring.de)

## Art. 3 – Durchgeführte Wettbewerbe

### **Westdeutscher ADAC Kart Cup - WAKC 2009**

Prädikate: **ADAC NRH + ADAC MRH + ADAC OWL + KCT / DSW Pokal 2009**

## Art. 4 – Zugelassene Karts (Kartklassen) (gem. Technische Bestimmungen des WAKC)

- |                             |                           |                           |
|-----------------------------|---------------------------|---------------------------|
| - ADAC-Bambini              | - ADAC-World Formula      | - ADAC- KF2               |
| - ADAC-100 Junioren         | - ADAC-125 Hobby Junioren | - ADAC-Getriebe           |
| - ADAC- World Formula light | - ADAC-100 Senioren       | - ADAC-125 Hobby Senioren |
| - ADAC- World Formula       | - ADAC- KF3               |                           |

## - Zugelassene Karts (Kartklassen) ( gem. Technische Bestimmungen des KCT/DSW Pokal )

- alle in der Serie **KCT / DSW Pokal 2009** ausgeschriebenen Klassen

## Art. 5 – Vorläufiger Zeitplan (verbindlich ist der detaillierte Zeitplan - siehe Aushang -)

**Dokumentenprüfung/Papier-Abnahme:** am Samstag, 19.09.2009 von 17:00 Uhr bis 18:45 Uhr  
(Nur nach Anmeldung und Abstimmung mit dem Veranstalter am Sonntag, 20.09.2009 von 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr)

**Technische Kontrolle/Abnahme der Karts:** am Samstag, 19.09.2009 von 17:15 Uhr bis 19:15 Uhr  
(Nur nach Anmeldung und Abstimmung mit dem Veranstalter am Sonntag, 06.09.2009 von 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr)

**Fahrerbesprechung:** am Sonntag, 20.09.2009 um 08:30 Uhr

**Freies Training:** am Sonntag, 20.09.2009 von 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr

**Zeittraining / Pflichttraining:** am Sonntag, 20.09.2009 von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

**Rennen:** am Sonntag, 20.09.2009 von 11:00 Uhr bis 15:30 Uhr

**Siegerehrung:** am Sonntag, 20.09.2009 ca. 16:30 Uhr

**Art. 6 – Anmeldungs-/Nennungschluss** am So. 13. September 2009 um 24.00 Uhr.  
vorliegend beim Veranstalter !

## **Art. 7 – Nenngeld (Teilnahmegebühr)**

Das Nenngeld (Teilnahmegebühr) beträgt für alle Klassen **90,- €** je Fahrer(in) bis zum Datum des Anmeldungs/ Nennungsschluss.

Bei verspätet eingehenden Anmeldungen/Nennungen beträgt das Nenngeld (Teilnahmegebühr) für alle Klassen **110,- €** je Fahrer(in).

Das Nenngeld (Teilnahmegebühr) ist der Anmeldung/Nennung in bar oder als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto mit dem Stichwort WAKC und Name des Fahrers zu überweisen:

<b>Kreditinstitut:</b>	<b>Sparkasse Neunkirchen</b>	<b>Kontoinhaber:</b>	<b>MSC Uchtelfangen e.V.</b>
<b>Bankleitzahl:</b>	<b>59252046</b>	<b>Kontonummer:</b>	<b>21003882</b>

Bei Überweisung muss dem Anmelde-/Nennformular eine Kopie des Überweisungsauftrages mit einem Bestätigungsvermerk der Bank/Post beigelegt sein.

## **Art. 8 – Fahrerbesprechung**

Eine Fahrerbesprechung wird am Sonntag, 20.09.2009 um 08:30 Uhr in/bei Start/Ziel durchgeführt.

Alle Fahrer(innen) sind verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Bei verspätetem Erscheinen des Fahrers/der Fahrerin zur Fahrerbesprechung oder bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung wird eine Strafgebühr von 50,- € fällig.

## **Art. 9 – Starterzahl**

An den Trainings und Rennen dürfen in jeder Klasse höchstens 30 Karts teilnehmen.

## **Art. 10 – Startarten**

Rollender Start: für alle Klassen, außer ADAC-Getriebe

Stehender Start: für die Klasse ADAC-Getriebe

## **Art. 11 – Training und Rennen**

Freies Training über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

Zeittraining/Pflichttraining über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

Die schnellste Runde eines Fahrers im Zeittraining/Pflichttraining bestimmt die Startposition für das erste Rennen. Bei Zeitgleichheit (ex aequo) entscheidet die jeweils nächst schnellere Runde.

2 Rennen über 15 Runden für die Klassen ADAC-Bambini + ADAC-World Formula light + Honda GX 160

2 Rennen über 20 Runden für die Klassen ADAC-World Formula , ADAC-100 Junioren und ADAC-KF3.

2 Rennen über 22 Runden für die Klassen ADAC-100 Senioren, ADAC-KF2, ADAC-125 Hobby Junioren ~ Senioren und ADAC-Getriebe.

Die Startaufstellung für das erste Rennen erfolgt nach dem Ergebnis (der Platzierung) des Zeittrainings/ Pflichttrainings der betreffenden Klasse.

Die Startaufstellung für das zweite Rennen erfolgt nach dem Ergebnis (der Platzierung) des ersten Rennens der betreffenden Klasse.

## **Art. 12 – Wertung - Platzierung**

Sieger des Rennens ist der Teilnehmer, der nach Zurücklegen der vorgesehenen Renndistanz (Rundenzahl) als Erster über die Ziellinie fährt (nicht bei Rennabbruch gem. Art.8.1 5 B) – ADAC Kart-Clubsport-Reglement !).

Die Platzierungen der nachfolgenden Teilnehmer ergeben sich aus der Anzahl der von ihnen gefahrenen Runden und der Reihenfolge des Überfahrens der Ziellinie.

## **Art. 13 – Parc fermé**

Der Parc fermé ist ausgewiesen.

Die 3 Erstplatzierten jeder Klasse müssen ihre Karts nach jedem Zeittraining/Pflichttraining und nach jedem Rennen im Parc fermé abstellen. Die Karts dürfen vor Aufhebung des Parc fermé durch den Rennleiter nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen.

## **Art. 14 – Preise**

In jeder Klasse werden für die erreichte Platzierung in den Rennen Punkte gem. Art. 4.1 – WAKC-Reglement vergeben. Die Punkte aus den beiden Rennen werden addiert und ergeben die Tageswertung. Der Fahrer/in mit der höchsten Gesamtpunktzahl in der Klasse ist Sieger der betreffenden Klasse, usw.

Bei Punktgleichheit (ex-aequo) entscheidet das bessere Ergebnis im Zeittraining/Pflichttraining.

In jeder Klasse erhalten mindestens die ersten 35% der Platzierten in der Tageswertung Pokale.

Die Ausgabe weiterer Preise/Sachpreise ist möglich und bleibt dem Veranstalter überlassen.

Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für alle Fahrer/innen eine sportliche Pflicht. Eine Nichtteilnahme an der Siegerehrung, ohne eine rechtzeitige Abmeldung beim Rennleiter und/oder beim Veranstalter (im Rennbüro) kann eine Bestrafung durch den Rennleiter nach sich ziehen.

Der Veranstalter entscheidet, ob Preise (Pokale) an Fahrer/innen nachgesandt werden.

## **Art. 15 – Organisation + Sportwarte**

Organisationsleitung (OL):	Bernd Odenbreit, Orscholz	( ADAC SRL )
Rennleiter (RL):	Peter Wagner, Homburg	( WAKC )
Stellv. Rennleiter (Stellv. RL):	Axel Wagner, Dirmingen	( MSC U )
Techn. Kontrolle/Überprüfung der Karts (TK):	Franz Josef Colmesch, Konz	( WAKC )
	Jens Küster, ABlar	( WAKC )
	Sven Dümmler	( MSC U )
	Gerd Lang	( MSC U )
	E. Zimmer	( MSC U )
Zeitnahme + Auswertung (ZN):	SAO, Mettlach	

## **Art. 16 – Schiedsrichter**

Günter Betten, Rüthen ( WAKC )

Manfred Steinröder ( ADAC NRH Austausch )

Franz Peter Dinkelbach ( ADAC MRH )

## **Art. 17 – Weitere Bestimmungen**

- Das **Reglement des Westdeutschen ADAC Kart Cup - WAKC** und die **Besonderen Bestimmungen und Technischen Bestimmungen des WAKC** und das gültige **ADAC Kart-Clubsport-Reglement** sowie das Reglement des **KCT/DSW Pokal 2009** sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
- **Die Bahnordnung und die Verhaltensregeln des Bahneigentümers/Bahnbetreibers und des Veranstalters sind zu beachten und einzuhalten.**
- **Für die Entsorgung ( Müll )** wird bei der Papierabnahme eine Mülltüte ausgegeben und eine Kautions von 20,- Euro erhoben. Der anfallende Müll muss Zuhause selbst entsorgt werden. Die Kautions wird nach Überprüfung des Stellplatzes auf Sauberkeit zurück erstattet.
- **Das Betreten der Rennstrecke durch Teilnehmer/Fahrer, Eltern, Sorgeberechtigte, Helfer, Betreuer, Mechaniker, u.a. ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Veranstaltungsleitung gestattet.**
- In allen Klassen ist nachfolgende **Fahrer-Sicherheitsausrüstung** vorgeschrieben:
- Schutzhelm (Integralhelm), mit wirksamem und unzerbrechlichem Augenschutz, zugeschnallt, mit anerkannter und gültiger Norm des DMSB und/oder der CIK/FIA,
- Kartsport-Fahrer-Overall gemäß den Bestimmungen der CIK/FIA ( auch mit abgelaufener Homologation ),
- Karthandschuhe, welche die Hände komplett bedecken,
- Kartschuhe oder feste Schuhe, welche bis über die Knöchel reichen,
- Sicherheitsweste, mit Zulassung des DMSB und/oder der CIK/FIA, für alle Fahrer bis 15 Jahre,
- **Halskrause ( Nackenstütze ), für alle Fahrer bis 13 Jahre .**  
Bei fehlender oder unvollständiger Sicherheitsausrüstung ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich !

- Die **Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes**, insbesondere des Fahrerlagers, ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle, die von Teilnehmern und ihren Helfern/Betreuern verursacht werden sind in die vom Veranstalter aufgestellten Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) einzuwerfen.  
Wenn keine oder nicht ausreichende Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) aufgestellt sind, muss jeder Teilnehmer seinen gesamten Müll und Abfall, der von ihm und seinen Helfern/Betreuern verursacht wird sammeln und wieder mitnehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß entsorgen.  
Insbesondere Altöle, Öldosen, Öllappen, öl- und benzinhaltige- sowie sonstige Ersatz- und Reparaturteile und Altreifen hat jeder Teilnehmer wieder mitzunehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß zu entsorgen.  
Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane (Umweltmatte) als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Kart legen, wenn an dem Kart gearbeitet wird.  
Das Waschen von Karts darf nur auf den hierfür besonders gekennzeichneten und geeigneten Plätzen erfolgen.  
Die **Umweltrichtlinien des DMSB** (siehe Internet-Homepage des DMSB unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de)) sind zu beachten und einzuhalten !
- Den Weisungen des Veranstalters, der Rennleitung, der Sportwarte und des Ordnungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
- **Weitere Bestimmungen werden ggfs. durch Aushang bekanntgegeben.**


Zu widerhandlungen gegen die vorstehenden Regelungen werden mit Nichtzulassung zum Start oder Nichtwertung durch den Veranstalter/die Rennleitung und/oder das Schiedsgericht geahndet.

Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Anmeldung/Nennung unwiderruflich an.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Rennleiter oder Stellv. Rennleiter  
oder Veranstalter

.....  
Stempel + Unterschrift Veranstalter

<b>Genehmigungsvermerk des ADAC-Regionalclub/der ADAC-Sportabteilung:</b>	
Ort/Datum: <u>Saarbrücken / 29.07.2009</u>	R e g . N r <u>41/09</u>
Unterschrift: 	Stempel: 